

Ich bzw. meine Familie möchte Mitglied des MRK (Verein zur Förderung der Musik an der Rellinger Kirche e.V.) werden.

Vor- und Zuname(n)

Straße / PLZ / Wohnort

E-Mail (Die Angabe der E-Mail-Adresse erleichtert die Kommunikation und spart Versandkosten).

Der jährliche Mindest-Beitrag für eine Einzelperson beträgt derzeit 20 Euro, für eine Familie 30 Euro. Freiwillige höhere Jahreszahlungen, die jederzeit widerrufen werden können, erleichtern es, die Vereinsziele zu erfüllen.

Der Beitrag ist steuerlich absetzbar. Bis zu einem Betrag von 200 Euro benötigt man keine Spendenquittung.

Ich zahle

- den Einzelbeitrag
- den Familienbeitrag
- einen freiwilligen höheren Beitrag: _____ Euro.

Der Beitrag wird jährlich per Bankeinzug erhoben.

Name meiner Bank

IBAN (früher BLZ und Konto)

BIC

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte senden an:
MRK · c/o Michael Schopf
Im Ginsterbusch 41 a · 22457 Hamburg

MRK-Mitglied werden per E-Mail – das ist der einfachste Weg.
 E-Mail: michael.schopf@kabelmail.de

KARTENBESTELLUNG:

Foto Gaedigk, Am Rathausplatz 17, 25462 Rellingen,
 Telefon: 041 01 – 223 21, E-Mail: foto-gaedigk@t-online.de
 und über die Homepage des MRK, www.mrk-rellingen.de

EINTRITTSPREISE:

Preisgruppe I: 39,00 Euro
 Preisgruppe II: 28,00 Euro
 Preisgruppe III: 15,00 Euro

In den Preisgruppen II und III erhalten Schüler, Studenten und Sozialhilfeempfänger eine Ermäßigung von 50%.

Im Abonnement (Buchung aller drei Konzerte) erhält man eine Ermäßigung von 20 % in allen Preisgruppen.

VORVERKAUF AB 21. FEBRUAR 2014.

VERANSTALTER:

Kirchengemeinde Rellingen,
 Hauptstraße 27 a, 25462 Rellingen,
 mit Unterstützung des MRK,
 Verein zur Förderung der Musik
 an der Rellinger Kirche e.V.
 c/o Michael Schopf,
 Im Ginsterbusch 41 a, 22457 Hamburg.



Die Rellinger Kirche erreichen Sie:

- mit dem Auto über die A 23, Ausfahrt Pinneberg-Süd oder Ring 3, Pinneberger Straße,
- mit der S 3, Station Thesdorf; von dort Taxi oder 15 Minuten Fußweg.

FESTIVAL-INFORMATIONEN auch im Internet unter:
www.mrk-rellingen.de

Ohne unsere Sponsoren wäre ein so ambitioniertes Projekt wie das Mai-Festival nicht denkbar.

Herzlichen Dank an:
 Captain Thomas Poetzsch CTP,
 die Firma YAMAHA,
 die Familien Scheffe und Günther
 und die Firma Zacho.



Hörgeräte | Zacho

Hören bedeutet Musik fühlen.

Immer gut Hören – immer Verstehen!

Musik ist wie ein Spiegel unseres Daseins. Sie sorgt für Spannung und Gänsehaut. Wir überprüfen mit einer kostenlosen Höranalyse, ob Ihre Ohren noch gut Musik hören und sie diese auch so fühlen lassen.

In unseren vier Fachgeschäften erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Themen Hörgesundheit, Schwerhörigkeit und innovative Hörsysteme.

Beratung Hörgeräte
 Höranalyse Gehörschutz

www.zacho.de
 info@zacho.de



Künstlerische Gesamtleitung:
Luz LESKOWITZ

Mitwirkende Künstler:

- Johannes HINTERHOLZER**, Salzburg, Waldhorn / Naturhorn
- Mari KATO**, Salzburg, Klavier
- Marat KHUSAENOV**, Salzburg, Fagott
- Karl LEISTER**, Berlin, Klarinette
- Joachim SCHÄFER**, Dresden, Trompete
- Oliver SCHMIDT**, Rellingen, Cembalo
- Isabella UNTERER**, Salzburg, Oboe
- TRIO VIBRANTE**, Tokyo, Klaviertrio
- Arisa Yamamoto**, Violine
- Toshiaki Takagi**, Violoncello
- Yasuke Matsuda**, Klavier

- Preisträger des „2. Salzburg-Mozart Chamber Music Competition Tokyo 2013“ YAMAHA – GINZA

SALZBURGER SOLISTEN

- Luz Leskowitz**, Violine
- Elena Issaenkova**, Violine & Viola
- Tatiana Issaenkova**, Violine & Viola
- Irina Smirnova**, Violoncello
- Mette Hanskov**, Kontrabass



29 Jahre „Klein - aber fein“ - ein Fest für Blasinstrumente

Ob solistisch oder kammermusikalisch, werden wir Sie, liebe Freunde und Gäste des 29. MAI-FESTIVALS, in der Rellinger Kirche mit ihrer unvergleichlichen Atmosphäre und Akustik verwöhnen. An drei Konzertabenden werden international renommierte Bläser-solisten zehn verschiedene Solo- und Kammermusikwerke vom Barock bis zur Moderne aufführen.

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, werden sich die neuen Preisträger


des zweiten Kammermusik-Wettbewerbs in Tokyo – ein junges Klaviertrio – vorstellen.

Und natürlich dürfen wir uns auf „unsere“ Salzburger Solisten und Luz Leskowitz freuen, die traditionelle, musikalische Basis, die dieses Festival maßgeblich bestimmt.

Ich wünsche Ihnen erlebnisreiche Stunden! Lassen Sie sich von der Festivalstimmung inspirieren!

Im Namen der Veranstalter grüße ich Sie herzlich!

Ihr



Michael Schopf
(1. Vorsitzender des MRK)

Freitag, 9. Mai, 19 Uhr



Vincenzo Bellini



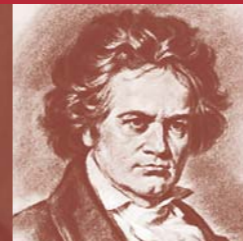
Johann Wilhelm Hertel



Akio Yashiro



Carl Reinecke



Ludwig van Beethoven



W.A.Mozart

Ausführende:

Joachim Schäfer, Johannes Hinterholzer,
Isabella Unterer, Oliver Schmidt
und die Salzburger Solisten

Glanzlichter aus vier Jahrhunderten

ANONYMUS (17.Jh.)

Concerto in Es-Dur für Trompete, Violine, Streicher
und B.c.

W.A.MOZART – JOHANN M. HAYDN (1737 – 1806)

„Romance“ in As-Dur für Naturhorn und Streichquartett

W.A.MOZART (1756 – 1791)

Rondeau in D-Dur, KV 412 für Naturhorn und Streicher

JENS KELLER (geb. 1944)

Suite Dansante für Kontrabass und Orgel
Komponiert für Mette Hanskov und ihr gewidmet

VINCENZO BELLINI (1801 – 1835)

Concerto in Es-Dur für Trompete, Streicher und B.c.

JOHANN WILHELM HERTEL (1727 – 1789)

Konzert in Es-Dur für Trompete, Oboe und Streicher
und B.c.

Samstag, 10. Mai, 19 Uhr

Ausführende:

TRIO VIBRANTE, Mari Kato,
Isabella Unterer, Johannes Hinterholzer,
Luz Leskowitz, Elena Issaenkova, Irina Smirnova

Von Mozart bis Yashiro

W.A.MOZART (1756 – 1791)

Quartett für Oboe, Violine, Viola und Violoncello
in F-Dur, KV 370

CARL REINECKE (1824 – 1910)

Trio für Klavier, Oboe und Horn in a-Moll, op.188

AKIO YASHIRO (1929 – 1976)

Klaviertrio

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 – 1827)

„Erzherzog-Trio“ für Klavier, Violine und Violoncello
in B-Dur op.97



Nach dem Konzert treffen sich
Musiker und Publikum zum
„Nachklang“ im „Rellinger Hof“
bei Speis und Trank.

Sonntag, 11. Mai, 17 Uhr

Ausführende:

Karl Leister, Mari Kato, Marat Khusaenov,
Johannes Hinterholzer, Isabella Unterer
und die Salzburger Solisten

Bläser-Sternstunde

W.A.MOZART (1756 – 1791)

Quintett für Horn, Violine, zwei Violen und Violoncello
in Es-Dur, KV 407

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 – 1827)

Quintett für Klavier, Oboe, Klarinette, Fagott und Horn
in Es-Dur, op.16

W.A.MOZART (1756 – 1791)

Quintett für Klarinette, zwei Violinen,
Viola und Violoncello in A-Dur, KV 581



Musikalischer Fest-Gottesdienst
Rellinger Kirche
Sonntag, 11. Mai, 10 Uhr

Predigt: Iris Finnern
Musikalische Gestaltung: Salzburger Solisten

Musik bereichert das Leben – aber nicht von selbst

Musik sendet Botschaften – Freude und Trauer, Beschwingtheit und Bestimmtheit. Musik steht für Farben und für Landschaften. Bewunderung für die Komponisten und die Musiker, die uns die Sprache der Musik nahebringt! Und wir möchten, dass großartige Musik nicht nur in den Metropolen zu hören ist, sondern auch in der Region, in der wir leben – eben als ein Stück Lebensqualität. Mit der Rellinger Barockkirche besitzen wir ein architektonisches Kleinod, das auch aufgrund seiner exzellenten Akustik zum Musizieren einlädt.

Dafür muss man dann aber auch etwas tun! Und für Rellingen und die umliegenden Gemeinden tut dies seit Jahrzehnten der MRK, der Verein zur Förderung der Musik an der Rellinger Kirche.

Der Verein veranstaltet vor allem das berühmte jährliche Maifestival und die musikalischen Salons. Er organisiert ein Rundum-Sorglos-Programm für die beteiligten Musiker. Er fahndet nach Sponsoren, damit die Eintrittspreise noch erschwinglich bleiben und die Honorare noch ein wenig Distanz zum Mindestlohn halten.

Plakate entwerfen, Flyer unter die Bevölkerung bringen, Programmhefte drucken lassen, mit der Presse sprechen und Ordner für die Konzerte stellen – das alles wird ehrenamtlich geleistet. Schließlich kümmert sich der MRK auch noch um die Finanzen. Er gibt z.B. Zuschüsse für Beschaffungen und Sanierungen (z.B. für einen neuen Orgelspieltisch) und deckt Defizite von Konzerten ab.

Der MRK braucht für all diese Aktivitäten vor allem Menschen, aber auch Geld. Und er braucht Gewicht in der Kulturlandschaft, damit er auch von der Politik angemessen wahrgenommen wird.

Darum ist es wichtig, dass viele Musikliebhaber den MRK zumindest durch ihre Mitgliedschaft unterstützen. Und genau darum bitte ich Sie! Sie brauchen nur die Rückseite auszufüllen. Und wenn Sie auch noch aktiv mitwirken wollen, lassen Sie es mich bitte wissen. Ich komme dann auf Sie zu.

Michael Schopf (1. Vorsitzender des MRK)